

concept
wiesner hager



© Duo Holding

— grace

areliving

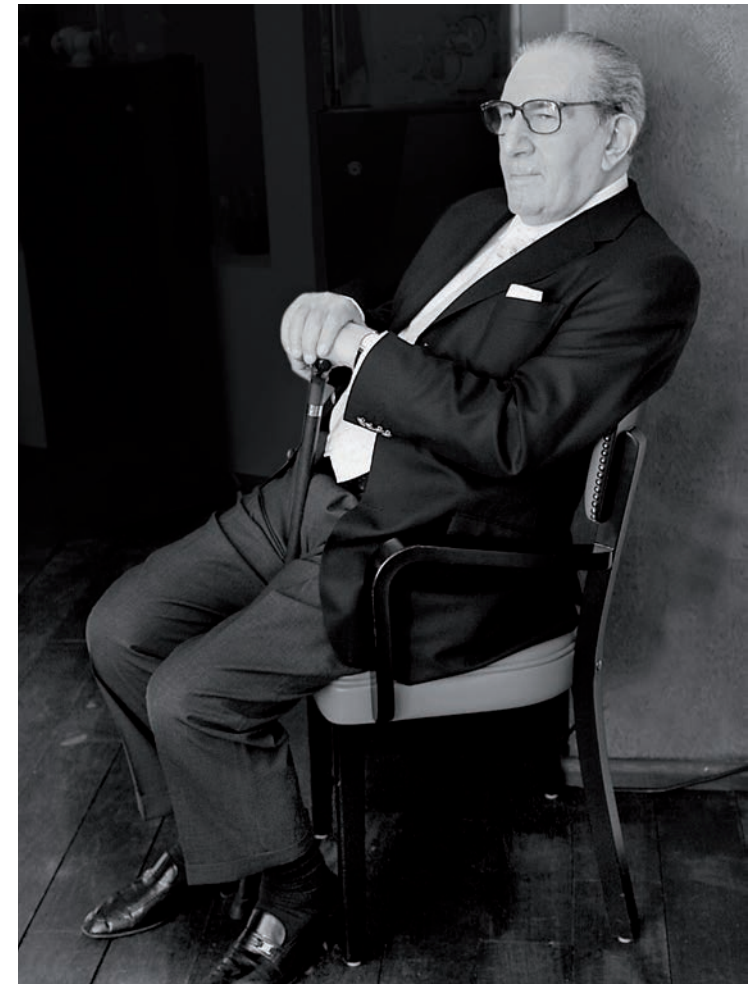


Care Living gibt dem Leben festen Halt.

Einrichten mit Gefühl.

”

Lebensstile und Anspruchsniveaus von Menschen mit besonderen Bedürfnissen als Folge von Alter, Krankheit oder Behinderung haben sich verändert. Selbstständigkeit und Sicherheit stehen im Mittelpunkt. Eine barrierefreie Wohnumgebung, die unaufdringlich auf die persönliche Lebenssituation eingeht, dient der Erleichterung im Alltag und bietet Sicherheit.



Mit *Care Living* schafft Wiesner-Hager stilvolle Lebenswelten, die Funktionalität und Wohnlichkeit in Balance bringen. Zum Beispiel das *Care Living* Programm *grace*, dessen Formgebung Vertrautheit, Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Ergonomie und Komfort der Möbel drängen sich dem Auge ebenso wenig auf wie die technischen Raffinessen, die im *Care Living* Programm versteckt sind. Stattdessen tritt die zeitgenössische Ästhetik in Verbindung mit Retro-Elementen in den Vordergrund. Design und Funktion erhöhen die Lebensqualität der Menschen und bieten daneben die notwendige Sicherheit. Der *grace* Ohrensessel rundet das Programm ab: Mit seinen integrierten Lautsprechern werden Sounds und Songs aus der persönlichen Erinnerungswelt wiedergegeben. Möbel leisten einen wichtigen Beitrag, die Mobilität zu

fördern und möglichst lange ein weitgehend selbstständiges Leben zu unterstützen. Das Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit, das die Möbel ausstrahlen, unterstützt die Bewohner in ihrer Selbstständigkeit.

Im Pflegebereich spielt das eine besonders große Rolle. Ergonomisch geformte Stühle erhöhen den Sitzkomfort und können auch zur rascheren Erholung der Patienten beitragen. Stabile Konstruktionen und die Auswahl hochwertiger, beständiger Materialien machen unsere Produkte besonders belastbar und sicher im Handling. Knaufarmlehnen als Aufstehhilfe oder optionale Ausstattung wie Verkettung bieten zusätzliche Sicherheit. Eine der wichtigsten Eigenschaften für den Einsatz in Care-Bereichen. So werden Möbel zu einem wesentlichen Wohlfühlfaktor.

Milieugestaltung für Demenzpatienten:

Überschaubares Wohnumfeld gibt Sicherheit und Geborgenheit.

Wahrnehmungsverluste und eine verringerte Anpassungsfähigkeit erschweren den Bewohnern, sich in klinischen, anstaltsähnlichen Räumen zurechtzufinden. Menschen mit physischen und psychischen Handicaps brauchen ein überschaubares Wohnumfeld, das Sicherheit und Geborgenheit gibt, und eine am alltäglichen Leben orientierte Umgebung. Nicht institutionell denken, sondern bewohnerorientiert: Ausstattung und Gestaltung passen sich den Wünschen und Bedürfnissen der Bewohner an. Wohnliche Atmosphäre als therapeutisches Instrument mindert Symptome wie Aggression, Angst und Unruhe, die Krankheiten wie Demenz mit sich bringen.

Im Zentrum der Milieuthherapie steht der gerontopsychiatrisch erkrankte Mensch als gesamte Person. Eine an die individuelle Situation und Bedürfnislage angepasste Umgebung gibt den Demenzpatienten Sicherheit und Selbstvertrauen. Die Umgebung umfasst neben der Inneneinrichtung auch den organisatorischen Rahmen (Tagesablauf) und das psychosoziale Milieu.



”

Chronische Krankheiten sind die Hauptursache von Funktionseinschränkungen und Pflegebedürftigkeit. Da die Häufigkeit von chronischen Krankheiten im Alter steigt, nimmt auch der Anteil der Personen mit Multimorbidität zu.

- Immobilität, etwa aufgrund einer Inaktivitätsartrophie
- Schmerz, akut oder chronisch

- Sensibilitätsstörung
- Verzögerte Rekonvaleszenz



- Kognitive Defizite wie Demenz
- Sturzneigung durch Schwindel
- Depression, Angststörung
- Medikationsprobleme

- Atemnot
- Angina pectoris durch Herz- und Lungenerkrankungen

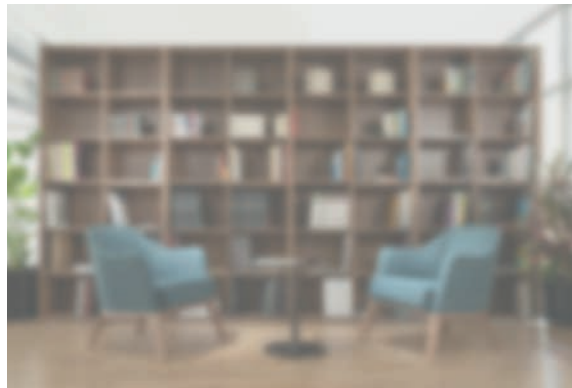
- Dekubitus
- Fehl- und Mangelernährung
- Hohes Komplikationsrisiko, etwa aufgrund des Vorhandenseins künstlicher Körperöffnungen oder Dialysepflicht
- Inkontinenz
- Störungen im Flüssigkeits- und Elektrolythaushalt



Makula-Degeneration



Grüner Star (Glaukom)



Grauer Star (Katarakt)

Farbe & Licht

Kräftige Farben für verbesserte Aussichten.

Kräftige Farben und eine kontrastierende Farbgebung geben Orientierung und Sicherheit, weil sie das Sehen und Erkennen unterstützen. Daneben aktivieren und fördern Farben die Inspiration, Aktivität und Freude an der Kommunikation.

CARE LIVING FARBWELTEN

Farben können das Wohlbefinden positiv beeinflussen. Klare Blautöne lassen an einsame Flussläufe und an die Ferien am Meer denken und beruhigen. Das frische Grün gepaart mit kräftigen Nuancen in Rot stärkt Gefühlsleben und Abwehrkräfte. Warme Farben aktivieren, ein Farbkanon aus Gelb, Orange und Rot lockert die Bewohner auf und zaubert ein Lächeln auf die Lippen.

INS RECHTE LICHT GERÜCKT

Die banale Erkenntnis: Im Alter sieht man schlechter. Aufgrund der natürlichen Verkleinerung der Pupille brauchen 60-Jährige zwei- bis dreimal so viel Licht wie 20-Jährige, um sich wohl zu fühlen. Altersbedingte Kurzsichtigkeit, Makula-Degeneration, Grüner und Grauer Star tun ihr Übriges. Ein intelligentes Lichtkonzept kombiniert die Vorteile von Tageslicht und künstlicher Beleuchtung. Dadurch werden Energiekosten gesenkt und der Komfort wird erhöht.

NUTZUNG VON TAGESLICHT

- Tageslichtdurchflutete Zimmer mit offener Sicht nach draußen.
- Große Fenster mit Vorhängen aus lichtdurchlässigen Stoffen.

KÜNSTLICHE BELEUCHTUNG OPTIMAL PLANEN

- Indirektes, großflächig verteiltes Licht.
- Helles Licht bedeutet weniger Anstrengung für das Auge.
- Gleichmäßige Leuchtdichtenverteilung ohne abrupte Übergänge zwischen unterschiedlichen Helligkeiten.
- Flexible, an den Bedarf anpassbare Beleuchtungskraft.
- Stehleuchten und Wandlampen sorgen für Wohnlichkeit.

Materialien

Stil und Klasse – mit Sicherheit.

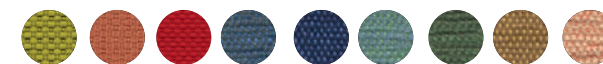
Möbel in Care-Bereichen haben ganz besonders hohe Anforderungen zu erfüllen. Neben Funktionalität und Flexibilität müssen sie zahlreichen Sicherheits- und Hygienebestimmungen entsprechen und dennoch dem Anspruch an Ästhetik und Design gerecht werden.

MÜHELOS SAUBER UND HYGIENISCH

Strenge Hygienevorschriften sind im Pflegebereich Standard. Abnehmbare und waschbare Bezüge bei gepolsterten Möbeln erleichtern die Reinigung. Optional sorgt eine feuchtigkeitssabweisende Eratex-Unterpolsterung für zusätzlichen Schutz der Pölster. Durch die Verarbeitung besonders strapazierfähiger Oberflächen halten sie außerdem auch aggressiven Reinigungs- und Desinfektionsmitteln Stand.

Ältere Menschen sind aufgrund einer geschwächten Abwehr und eventueller Vorerkrankungen verstärkt anfällig für Infekte. Um die Übertragung von Infektionskrankheiten zu vermeiden und die Gesundheit der Bewohner zu erhalten, werden hohe Ansprüche an die Materialien gestellt.

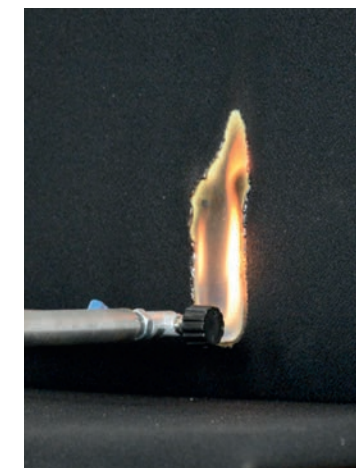
Farbbeispiele



KEINE KOMPROMISSE BEI BRANDSCHUTZ

Gerade in sozialen Einrichtungen wie Altenheimen und Krankenhäusern gibt es wachsende Anforderungen im Brandschutzbereich – dies gilt auch für die Einrichtung. Unsere Materialien und Möbel werden auf ihr Brandverhalten geprüft, beurteilt und laut europäischer Brandschutz-EN-Norm zertifiziert. Im Standardbereich entsprechen unter anderem Holzlacke, Pulverbeschichtungen für Metalloberflächen und ausgewählte Bezugstoffe wie Kunstleder den Brandschutzbestimmungen.

Normen für Feuersicherheit:
ÖNORM B 3825 schwer brennbar
ÖNORM A 3800-1 – Q1
EN 1021-1/2





Komfort – das Gefühl von Zuhause.

”

Möbel sind Mitbewohner und haben einen Charakter, deshalb müssen sie mit Bedacht gewählt werden. Durch das harmonische Zusammenspiel von Farben und Materialien entstehen Orte, wo man bleiben will. Und an denen man entspannen, regenerieren und Energie tanken kann.

Raum für Geborgenheit

Materialien und Gegenstände mit unterschiedlicher Haptik stimulieren und aktivieren. Holz fühlt sich gut an, ist vertraut und nachhaltig. Moderne Klassiker sind materialisierte Erinnerung und schaffen Vertrautheit. Behagliche Stoffe laden zum Angreifen ein. So entsteht mühelos ein warmes Ambiente, das zur Beruhigung und Entspannung der Bewohner beiträgt. Weiche, fließende Formen geben Sicherheit und garantieren ein Wohlgefühl. Aber auch der Komfort darf kein Luxus sein.

Komfortabel in jeder Hinsicht: Elastische Bespannung

Die Idealbesetzung für gemütlichen Wohnraum sind Möbel mit hohem Komfort. Bei hochwertigen Sitzpolstern setzt Wiesner-Hager ein High-Tech-Gewebe aus leistungsfähigen Elastomer-Monofilamenten und Polyestergarnen ein. Dieses Gewebe übernimmt die Funktion der klassischen Unterfederung. Das Gewebe ist thermisch verfestigt. Dadurch erhält es eine hohe Dimensionsstabilität. Die durch das Elastomer bedingte hohe Elastizität gewährleistet einen schnellen Memory-Effekt: Sobald keine Belastung mehr auf das Material einwirkt, formt sich das Gewebe in die ursprüngliche Dimension zurück.

Wiesner-Hager Produkte mit elastischer Bespannung: *aluform_3*, *grace*, *S13*, *sign_2*



Vorteile der elastischen Bespannung

- 01 Harter oder weicher Federungseffekt je nach Stärke der Belastung
- 02 Schont den Schaumstoff und erhöht dessen funktionale Lebensdauer
- 03 Vermindert Faltenbildung im Sitzpolster
- 04 Angenehme Sitzmulde mit positiven ergonomischen Auswirkungen auf die Körperhaltung
- 05 Hoher Klimakomfort: atmungsaktiv, vermeidet Hitzestau und fördert den Abtransport von Feuchtigkeit



Ansicht Sitz-Unterseite mit elastischer Bespannung



© photogenx.be



© Zorgcentrum Pennemes

Detailreich.

Lautsprecher.

Die im Ohrensessel integrierten Lautsprecher können neben entspannter Unterhaltung auch ein Memory-Training aktiv unterstützen, z. B. für Demenzkranke. Die Sinne werden ganz individuell mit Geräuschen und Musik aus der persönlichen Erinnerung angeregt, die ein positives Gefühl entstehen lassen.



Abnehmbarer Sitz.

Der Sitz ist abnehmbar. Das erleichtert die Reinigung von sonst schwer zugänglichen Stellen zwischen Sitz und Lehnen.



Schemel.

Der Schemel kann optional zusätzlich mit einem Polsterkeil ausgestattet werden.



Abnehmbarer Sitzbezug.

Auf Wunsch ist der Sitzbezug abnehmbar. Er kann so einfach gewaschen und bei Bedarf auch ohne großen Aufwand erneuert werden. Sitze mit abnehmbarem Sitzbezug sind mit feuchtigkeitsundurchlässiger Eratex-Unterpolsterung ausgestattet.



Wahlweise.



2124 Schemel

Gestell Buche oder Eiche, voll umpolstert

2120 Clubsessel

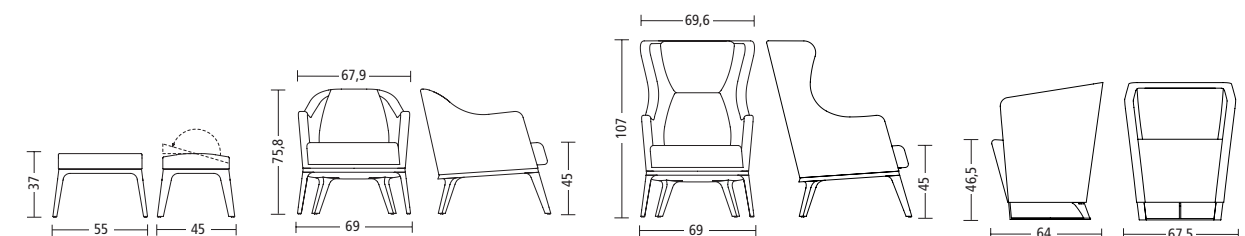
Gestell Buche oder Eiche, voll umpolstert

2122 Ohrensessel

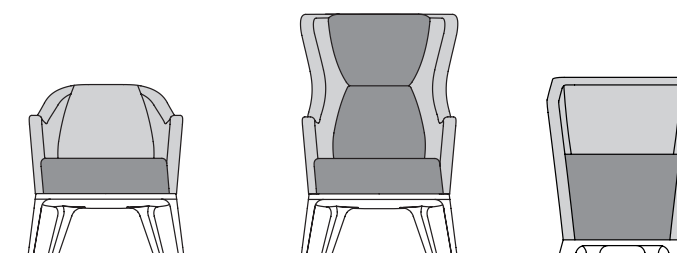
Gestell Buche oder Eiche, voll umpolstert

2131 Kleines Fauteuil

Gestell Metall, pulverbeschichtet, Seitenteile gepolstert



Mehrfarbiger Bezug:



Bezug 1: Sitz
Bezug 2: Korpus innen
Bezug 4: Korpus außen

Bezug 1: Sitz und Rücken
Bezug 2: Korpus innen
Bezug 4: Korpus außen

Bezug 1: Sitz
Bezug 2: Korpus

Ausführung:

Clubsessel 2120:

Gestell wahlweise Buche oder Eiche, Kunststoffgleiter. Sitz mit elastischer Bspannung. Seitenteile gepolstert. Sitz zur besseren Reinigung abnehmbar. Holzoberflächen gebeizt.

Ohrensessel 2122:

Gestell wahlweise Buche oder Eiche, Kunststoffgleiter. Sitz mit elastischer Bspannung. Zargenrahmen Metall, schwarz pulverbeschichtet. Seitenteile gepolstert. Sitz zur besseren Reinigung abnehmbar. Holzoberflächen gebeizt.

Schemel 2124:

Gestell wahlweise Buche oder Eiche, Kunststoffgleiter. Holzoberflächen gebeizt.

Kleines Fauteuil 2131:

Gestell Metall, pulverbeschichtet. Sitz und Rücken mit elastischer Bspannung. Seitenteile gepolstert. Sitz zur besseren Reinigung abnehmbar.

Optional: Mehrfarbiger Bezug, Sitzbezug abnehmbar (mit Eratex-Unterpolsterung), Rückenlehne mit integriertem Lautsprecher (für Modell 2122), Polsterkeil (für Modell 2124).

Perfect Partners.



macao Lounge-Tisch



client



S13 bariatric

Österreich:

A-4950 Altheim
Linzer Straße 22
T +43 (7723) 460-0
altheim@wiesner-hager.com

A-1010 Wien
Gonzagagasse 15
T +43 (1) 532 61 62
wien@wiesner-hager.com

A-4020 Linz
Wolfgang-Pauli-Straße 2a
Techbase, Ebene 6
T +43 (732) 31 40 80
linz@wiesner-hager.com

A-8055 Graz
Robert-Viertl-Straße 2 / 1. Stock
T +43 (316) 28 73 70
graz@wiesner-hager.com

A-5020 Salzburg
Siezenheimer Straße 39A
Panzerhalle/A1, Ebene 4
T +43 (662) 62 20 22
salzburg@wiesner-hager.com

A-6020 Innsbruck
Eduard-Bodem-Gasse 6
T +43 (512) 34 51 31
innsbruck@wiesner-hager.com

Deutschland:

D-97080 Würzburg
Schürerstraße 3
T +49 (931) 3 55 85-0
wuerzburg@wiesner-hager.com

Certified acc. to:
ISO 9001, ISO 14001
and ISO 14025